

Das Tagebuch von mArtin...

18. Juni 2025 19:00 Uhr

Es ist schon etwas länger her, dass dies passiert ist, und war eigentlich nur eine Randgeschichte: Die Äußerungen Trumps über Bruce Springsteen. Für mich ein wunderbares Beispiel dafür, wie die - oftmals männliche - Logik **eben nicht** funktioniert. Nur kurz zur Erläuterung des Vorfalls. Bruce Springsteen hat anlässlich eines Konzerts in Europa vor rechten Tendenzen und damit auch vor Trump in seinem Land gewarnt. Dies wurde in den sozialen Netzwerken eifrig geteilt, somit hat auch der amerikanische Präsident das mitbekommen.

Und damit zu meiner Wahrnehmung und der damit verbundenen These, dass typisch männliche Logik eben nicht funktioniert. Trump hört und liest also davon und setzt sogleich eine Meldung in seinem sozialen Netzwerk ab. Hier die Übersetzung - welche ich von ChatGPT habe machen lassen - seines Beitrags: „Ich sehe, dass der völlig überbewertete Bruce Springsteen ins Ausland reist, um schlecht

über den Präsidenten der Vereinigten Staaten zu reden. Ich mochte ihn nie, mochte seine Musik

nie, mochte seine radikal linke Politik nie, und, was wichtig ist, er ist kein talentierter

Typ - einfach nur ein aufdringlicher, widerlicher Idiot, der den korrupten Joe Biden, einen

geistig inkompetenten NARR und unseren SCHLECHTESTEN Präsidenten ALLER ZEITEN, der beinahe

unser Land zerstört hätte, vehement unterstützt hat. Wenn ich nicht gewählt worden wäre,

wären sie (die Vereinigten Staaten) jetzt WEG!

Der schläfrige Joe (=Sleepy Joe) hatte keine Ahnung, was er tat, aber Springsteen ist ‚dumm wie ein Stein‘

und konnte nicht erkennen, was los war, oder doch (was noch schlimmer ist!)? Dieser

ausgetrocknete Rocker (seine Haut ist völlig verkümmert!) sollte den Mund halten, bis er

wieder auf dem Land ist, das ist einfach „normale Kost“. Dann werden wir alle sehen, wie

es ihm ergeht!

Whow!

Natürlich kann man Bruce Springsteen nicht mögen, keine Frage.

Die Sache ist jedoch folgende. Für mich ist und bleibt es immer das Gleiche, man kann durch eine Erniedrigung einer anderen Person niemals die eigene Persönlichkeit aufwerten, ganz im Gegenteil! Speziell dann, wenn

man versucht einen derart großen und genialen Künstler klein zu machen, wie Bruce Springsteen. Dass Springsteen *kein Talent* haben soll und *dumm wie ein Stein* sei, ist eine so unglaublich lächerliche Aussage, dass ich mir wirklich nicht vorstellen kann, dass sich Trump damit nicht selber ins Knie geschossen hat. Oder eher - um beim Bild zu bleiben - damit sein Knie komplett zertrümmert hat. Es gibt viele Dinge, die an Trump noch wesentlich furchtbarer sind, aber ich glaube (und hoffe auch), es sind diese eher kleinen Dinge, die ihm dann doch irgendwie zur eigenen Falle werden...

(C) mArtin 2026